

Presseinformation

Jetzt die Herbstferienkurse für den MINT-Nachwuchs kennenlernen

Düsseldorf, 01. Oktober 2014

Architektur-Projekt, Kinder-FH und Schmuck aus dem 3D-Drucker: „Zukunft durch Innovation“ bietet in den Herbstferien zahlreiche Workshops für Kinder und Jugendliche in ganz NRW

Bunte Bäume, kühle Nächte – der Herbst steht vor der Tür. Und mit ihm die Herbstferien, in denen sich auch dieses Jahr wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, kurz MINT, beschäftigen. In ganz Nordrhein-Westfalen organisieren die regionalen zdi-Netzwerke Projekte für Kinder und Jugendliche. „Zukunft durch Innovation“ (zdi), die Gemeinschaftsoffensive des Landes NRW für den MINT-Nachwuchs, hat es sich zum Ziel gemacht, junge Menschen für diese Fächer zu begeistern, um dem drohenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Neben Kursen, die parallel zum Schulunterricht oder integriert in diesen stattfinden, bieten die zdi-Zentren und zdi-Schülerlabore viele Ferienworkshops an.

Kerstin Helmerdig
zdi-Kommunikation

Telefon 0211 75 707 31
Telefax 0211 987300
helmerdig@matrix-gmbh.de

Sie haben Lust, einmal selbst ins Schülerlabor zu schauen? Möchten von den Schülern selbst hören, warum sie sich ausgerechnet in den Ferien mit MINT beschäftigen? Und das sogar begeistert? Als Pressevertreter sind Sie herzlich eingeladen, direkt in Kontakt mit den Koordinatorinnen und Koordinatoren vor Ort zu treten und sich detailliert über die Projekte zu informieren. Die folgende Auswahl bietet einen Überblick über zdi-Angebote in den Herbstferien.

Region Ostwestfalen

High Tech vor der Haustür – im **Technik-Schülercamp des zdi-Zentrums Bielefeld** können sich Jugendliche einen Einblick in die praktische Arbeit technischer Berufe verschaffen. Vom 13. bis 17. Oktober gibt es spannende Experimente und praktische Übungen in Unternehmen und Forschungslaboren wie Miele, DMG Mori Seiki und dem THW. Auch ein Hochschultag mit Besuchen der FH Bielefeld und der Universität stehen auf dem Programm. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler ab der 10. Klasse. **Kontakt:** Martina Zurmühlen, Tel. 0521-98877528 oder 0176-30598787, zurmuehlen@experiMINT.de

Das **zdi-Schülerinnen- und Schülerlabor der FH Bielefeld** bietet ein Workshopprogramm für Schülerinnen und Schüler ab der siebten Klasse an. Unter dem Motto „Experimentieren – Anfassen – Ausprobieren“ laden kleine Experimente und Bausätze zum Ausprobieren ein. „Kreative Brückenkonstruktion“ wecken die Bauingenieure von morgen und bei „Stein auf Stein“ werden eigene Roboter gebaut, die am Ende gegeneinander zum Wettrennen antreten. **Kontakt:** Martina Zurmühlen, Tel. 0521-98877528 oder 0176-30598787, zurmuehlen@experiMINT.de

Die Universität Paderborn, Partner des **zdi-Zentrums FIT.Paderborn**, bietet eine Schnupperuni vom 6. bis 10.10. für Oberstufenschülerinnen. Das zdi-Schülerlabor

coolMINT.paderborn bietet den Mädchen dabei zwei Experimentiertage an. Zum Fach Chemie: „Das Auge isst mit - Quantitative Bestimmung von Lebensmittelfarben“ und zum Fach Physik: „Kein GPS ohne Einstein - Die Relativitätstheorie erfahrbar gemacht“. **Kontakt:** Katrin Temmen, Tel.: 05251-603004, katrin.temmen@uni-paderborn.de

„Wir zeigen dir, wie die Intelligenz in die Maschine kommt“ – so lautet das Motto des „It's OWL“-Schülercamps vom **zdi-Zentrum Lippe.MINT**, das in der zweiten Ferienwoche über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Region informiert. Schülerinnen und Schüler ab der 10. Klasse erfahren, was Intelligente Technische Systeme sind und wie sie uns im Alltag helfen. **Termin:** 13. bis 17.10. **Kontakt:** Thomas Mahlmann, Tel.: 05261-2889937, mahlmann@lippe-bildung.de

Region Münster

Das **zdi-Zentrum m³** bietet an der Universität Münster zwei Ferienkurse an: Im Schülerlabor MExLab Physik erhalten Oberstufenschülerinnen und -schüler in der ersten Ferienwoche (6. und 7.10.) einen Einblick in die Forschung im Fachbereich Physik. Zum Beispiel eröffnen Bilder einer High-Speed-Kamera neue Dimensionen des Alltags, es wird eine eigene Solarzelle gebaut oder gezeigt, warum sich in der Natur immer wieder Muster wie von selbst bilden. In der zweiten Woche (13. bis 16.10.) können sich Jugendliche der Klassen 7 bis 12 im Schülerlabor MExLab ExperiMINTe austoben: Unter dem Motto „Smart Cities“ erleben die Teilnehmenden in spannenden Experimenten und bei Einblicken in echte Forschungslabore, wie moderne Technologien die Stadt der Zukunft gestalten. **Kontakt:** Annika Kruse, Tel.: 0251-8336199, info@m3-MINT.de

Außerdem bietet das **zdi-Zentrum m³** zum zweiten Mal das DiscoverING-Camp für technikinteressierte Schülerinnen der Oberstufe an. Schülerinnen der Klassen 10 bis 12 können in den Herbstferien die Welt der Ingenieurinnen entdecken. **Kontakt:** Victoria Liesche, Tel. 0251-8364625, liesche@fh-muenster.de

Region Niederrhein

Das **zdi-Zentrum in Kleve** bietet gleich zwei Ferienworkshops an. Im Kurs „SPS-Steuerung“ lernen Jugendliche elektronische Steuerungssysteme und ihre Einsatzmöglichkeiten kennen. Die Teilnehmer entwerfen und bauen dabei ihre eigene SPS-Steuerung. **Termin:** 6.10. bis 9.10. Beim Ferienworkshop Solarauto konstruieren Schülerinnen und Schüler zwischen 13 und 15 Jahren ein solarbetriebenes Auto nach eigenen Vorstellungen. Fahrtst inklusive! **Termin:** 14.10. bis 16.10.2014. **Kontakt:** Martina Bracht-Nienaber, Tel. 02821-80673382, martina.bracht-nienaber@hochschule-rhein-waal.de

Region Hamm/Unna

Das **zdi-Zentrum Hamm** lädt gemeinsam mit der Hochschule Hamm-Lippstadt zur Schnupper-Uni ein. Dort können potentielle neue Studierende beispielsweise in die Welt der Medizintechnik hinein schauen. **Kontakt:** Barbara Wendling, Tel. 02381-9293116, barbara.wendling@hshl.de

Laborschnuppern in Bönen: Das **zdi-Netzwerk Perspektive Technik** in Unna lädt Jugendliche ab 15 Jahren ein, einen Tag lang im Kompetenzzentrum Bio-Security zu erleben, wie die Arbeit in einem Labor aussieht. Die Themen: Antibiotika und deren

Resistenzen sowie High-Tech beim Melken. **Kontakt:** Anica Stock, Tel. 02303-271990, technikurse@perspektive-technik.de

Region Ennepe-Ruhr/Märkischer Kreis

Auch das **zdi-Netzwerk Ennepe-Ruhr** wartet mit Ferienangeboten auf. In der Erfinderwerkstatt versuchen Kinder Strom aus Wind herzustellen. Eine Woche lang bauen sie ein Windrad, das am Ende auch in Betrieb genommen werden soll. Warum Dinge eigentlich rosten und wie man das verhindern kann, erfahren ausbildungsorientierte Jugendliche im Workshop „Da rostet nichts 2.0“. **Termine:** beide Workshops vom 13. bis 17.10. **Kontakt:** Vanessa Rudolph, Tel. 02335-9761699, rudolph@technikfoerderung.de

„An die LötKolben, fertig, los!“ heißt es im **zdi-Netzwerk technik_mark**. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 erhalten am 13.10. eine praktische Einführung in Löten und Elektronik. Beim Kurs „Wir CHECKEN die Qualität!“ prüfen Jugendliche ab Klasse 9 Werkstoffe. Vom 6.10. bis 10.10. lernen sie die Arbeitswelt eines Werkstoffprüfers kennen. **Kontakt:** Tharsika Sivalingam, Tel. 02335-9761699, sivalingam@technikfoerderung.de

Region Oberbergischer Kreis

Das **zdi-Zentrum investMINT Oberberg** bietet zum vierten Mal die Herbstakademie MINTeraktiv als etabliertes Format zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses an. Zwischen dem 6. und dem 18.10. können alle interessierten Schülerinnen und Schüler im Oberbergischen Workshops rund um MINT besuchen. **Kontakt:** Kerstin v. Scheidt, Tel. 02261-884012, kerstin.von-scheidt@obk.de

Region Leverkusen/Köln

Das **zdi-Netzwerk cLEVer – Bildungsregion Rhein-Wupper** organisiert einen Ferienkurs mit Schwerpunkt Elektrotechnik. Jugendliche der Klassen 8 bis 10 erhalten am 16. Oktober eine Einführung in die Löttechnik, das Bestücken von Platinen, die Widerstandscodierung und die Pinbelegung von IC's (Integrierten Schaltkreisen). Im Labor werden praktische Lötübungen durchgeführt und komplexe Schaltungen aufgebaut. Am Ende nehmen die Kursteilnehmer nicht nur ein Zertifikat, sondern auch einen selbstgebauten „elektronischen Gedächtnis-Trainer“ mit nach Hause. **Kontakt:** Peter Theobald, Tel. 0214-4064025, info@clever-zdi.de

Region Bonn/Aachen

"GET together" am **zdi-Schülerlabor der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg** steht für "Girls explore technics together" und bietet allen jungen Forscherinnen mehrtägige Workshops an. Unter anderem werden eine Ballstafetten-Maschine nach dem Rube-Goldberg-Prinzip gebaut sowie Roboter gebaut und programmiert. Was das ist, erfährt man vom 7. bis 16.10. in Bonn. **Kontakt:** Annika Gebauer, Tel. 02241-865690, annika.gebauer@h-brs.de

Im **zdi-Schülerlabor InfoSphere** an der RWTH Aachen können Mädchen der Klassen 7 und 8 ihre Roboterkenntnisse noch einmal ausbauen. Im Aufbaukurs go4it! vom 7. bis 9.10. lernen die Mädels, wie sie mittels Bluetooth-Kommunikation vom

Smartphone den Lego-Roboter steuern können. **Kontakt:** Nadine Bergner, 0241-8021933, bergner@informatik.rwth-aachen.de

Region Ruhrgebiet

Das **zdi-Schülerlabor EnergyLab** im Wissenschaftspark Gelsenkirchen bietet vom 6. bis 10. Oktober ein kostenfreies Herbstferienprogramm an. In der Ferienakademie „Zukunftsmotor Erneuerbare Energien“ können Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit erneuerbaren Energien experimentieren, Unternehmen treffen und Jobmöglichkeiten im Bereich erneuerbarer Energien kennenlernen. Am letzten Tag der Ferienakademie simulieren die Schüler eine Stromversorgung einer Stadt am PC und stellen Vertretern aus der Praxis ihre Erkenntnisse vor. **Kontakt:** Thorsten Renz, Tel. 0209-1671011, renz@wipage.de

In der zweiten Ferienwoche bietet das **zdi-Zentrum mint4u Bottrop** zusammen mit der Hochschule Ruhr-West Ferienkurse für unterschiedliche Altersgruppen. Ob „MyTube – Vom Einzelbild ins Internet“ (16./17.10.), „Rund ums Wasser“ (16.10.) oder „Schmuck aus dem 3D-Drucker“ (17.10.) – bei dem breiten Angebot ist sicher für jeden etwas dabei. **Kontakt:** Anna-Kristin Albers, Tel. 0208-88254160, mint4u@hs-ruhrwest.de

Gemeinsam mit der Hochschule Bochum bietet das **zdi-Netzwerk IST.Bochum** einen Ferienkurs zum Thema Bau an. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 11 können in der zweiten Herbstferienwoche (15. bis 17.10.) Architekturmodelle erbauen und hierbei auch bautechnische Sachverhalte mit einbeziehen. Vor allem wird die Frage geklärt: Was ist Architektur und was macht ein Bauingenieur? **Kontakt:** Ursula Thielemann, Tel.: 0176-43033507, akm@ursula-thielemann.de

Im **Alfred-Krupp-Schülerlabor** an der Ruhr-Universität Bochum findet ein Fischertechnik-Projekt für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 7 statt. Hier sollen die Teilnehmer nicht nur einen Roboter mit Fischertechnik bauen. Sie sollen auch herausfinden, ob rollende oder laufende Roboter besser unterwegs sind, ob sie sich sehend oder tastend besser in ihrer Umwelt orientieren. **Termin:** 16. und 17. Oktober. **Kontakt:** Ursula Fischer, Tel.: 0234 32-27081, schuelerlabor@rub.de

Das KITZ.do, Partner des **zdi-Netzwerks Dortmund macht MINT**, veranstaltet eine Kinder-FH in Kooperation mit der Fachhochschule Dortmund. Unter dem Motto „Elektrotechnik zum Anfassen“ erleben Mädchen und Jungen der 4. und 5. Klassen das besondere Ferienabenteuer. Die Jungforscherinnen und Jungforscher programmieren Lego-Roboter, bauen ihr eigenes Solarmodell und experimentieren in „richtigen“ Laboren. **Termin:** 7. bis 9.10. **Kontakt:** Marion Kriewaldt-Paschai, Tel. 0231-9112255, kriewaldt-paschai@fh-dortmund.de

zdi steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 2700 Partnern aus Wirtschaft, Schule und Hochschule das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Jährlich nehmen rund 300.000 Schülerinnen und Schüler an den Angeboten der bereits 43 zdi-Zentren und 24 zdi-Schülerlabore teil. Koordiniert wird zdi vom Wissenschaftsministerium NRW. Weitere landesweite Partner sind unter anderem das Schulministerium, das Wirtschaftsministerium und die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit. Weitere Informationen zu Zukunft durch Innovation finden Sie im Internet unter www.zdi-portal.de.